

STILLE BETRACHTUNG

Weiss kein gültig Wort dazu,
wenn das sanfte Himmelblau
bettet mich in seine Ruh
gleich wie Tal und Au.

Singt dafür im Herzen drin
ein Weise licht und zart;
lass mich wie die Wolken zieht
auf der Sommerfahrt.

Braucht nicht stets ein Lob zu sein
für die Bilder der Natur;
lege sie in mich hinein
und betrachte nur.